



19.03.2005

Österreichische Staatsmeisterschaft: Bronze für Orel Philipp

Der 20 jährige Gleisdorfer Philipp Orel konnte bei der österreichischen Staatsmeisterschaft, welche am 19. März in Linz stattfanden, seinen bisher größten Erfolg verbuchen: Im Bewerb Kumite -75kg erreichte er den beachtlichen 3. Platz. Nach einem Freilos in der 1. Runde traf er in der 2. Runde auf den Niederösterreicher Wolfgang Neumann (KC Moosbrunn), welchen er deutlich mit 5:1 besiegen konnte.



Im Semifinale wartete jedoch der Nationalteamkämpfer und spätere Vizestaatsmeister Denis Harbas vom KC Shotokan Salzburg. In diesem Kampf hatte der Gleisdorfer keine Chance und unterlag ganz klar. Im alles entscheidenden Kampf um den 3. Patz besiegte er den Walsersfelder Patrick Eckstein ungefährdet mit 4:1 Punkten.

03.04.2005

Danprüfung - 4. Dan für Dr. Robert Bassa

Vor den gestrengen Augen der steirischen Kommission unter dem Vorsitz von Herrn Gerhard Jedliczka (langjähriger Bundestrainer, 7. Dan) legte der leitende Trainer des KC Gleisdorf am 3. April 2005 in Fürstenfeld erfolgreich seine Prüfung zum 4. Dan Shotokan-Karate ab.



Der 33 jährige gebürtige Grazer ist hiermit österreichweit einer der jüngsten Träger dieses hohen Dangrades (Mindestalter: 32 Jahre) und möchte als nächstes in 5 Jahren (so lange beträgt nämlich die minimalste Wartezeit) die in Österreich höchstmögliche Prüfung - die Prüfung zum 5. Dan absolvieren.



Neben Dr. Bassa legte auch der 20 jährige Philipp Orel mit Bravour seine Prüfung zum 1. Kyu ab.

02.07.2005

CIST Karate WM – Bronze für Michael Wagner

Am 2. und 3. Juli fand in Wien die CSIT Karate - Weltmeisterschaft statt, bei der Michael Wagner vom KC Gleisdorf im Bewerb Kumite -70kg an den Start ging.



Nach einem Freilos in der 1. Runde stand ihm in der 2. Runde der philippinische Nationalteamkämpfer Perania Junel gegenüber. Wagner erwischte einen schlechten Start und konnte diesen Rückstand gegen den späteren CSIT-Weltmeister nicht mehr wettmachen. Über die Hoffnungsrunde gelangte der Gleisdorfer noch in den Kampf um den 3. Platz: Diesen entscheidenden Kampf konnte er gegen den Belgier Cedric Moris in einem ausgeglichenen Kampf mit 1:0 für sich entscheiden.

22.-29.07.2005

Trainingscamp Ungarn - Giver and Receiver – 7 Tage Kick&Swim

14 Karatekas und die beiden Karate Kids Miriam und Patrick frönten vom 22.7. bis zum 29.7. unter der Anleitung von Robert (Kata) und Michi (Kumite) dem allseits beliebten "Kick & Swim". Trainiert wurden die Katas Wankan, Jiin und Sochin sowie Sportkumite in den Bereichen Technik, Technik-Taktik und ausdauernde Schnelligkeit. Im Normalfall dauerte ein Training 3 Stunden, doch an zwei Tagen wurde früh morgens bzw. spät abends (zum Teil sogar im Balaton) trainiert.

Als besondere fakultative Highlights gab es den traditionellen Weinkellerbesuch bei Edith ("theoretisch dürfte ich noch keinen Alkohol trinken!"), stundenlange Beachvolleyballmatches, den Besuch des Marktes in Kapolca, Steinklopfarbeiten zur Selbstverwirklichung in einem ominösen Steinbruch (oder so), einen Grillabend unter der Führung des Oberpyromanen Robert (inklusive Charly's "Mystery-Hour"), Wizzard-Partien bis in die frühen Morgenstunden, einen Segelturn sowie eine angebliche "Schnaps-Session" der beiden Trainer mit ihren Anvertrauten.

Unerwähnt sollte vielleicht nicht die angenehme Gegenwart eines gewissen "Eidsch Di" sowie unser "Sexy Body" Fritzi bleiben, der nun schon zum zweiten mal die "Lust-Steuer" an unser Vereinskonto überweisen muss.



See you next year!!! (and a merry Christmas)

15.10.2005

Danprüfung – 1. Dan für DI Hörner-Bassa Yasmin und 3. Dan für Michael Schmid

Am 16.10.2005 fanden in Graz die Danprüfungen des steirischen Karate-Landesverbands statt. Mit einer ausgezeichneten Darbietung meisterte DI Yasmin Hörner-Bassa den 1. Dan.

Michael Schmid konnte trotz erschwerten Bedingungen (Krankheit) seine Klasse zeigen, und bestand die Prüfung zum 3. Dan.



26.10.2005

Steirische Nachwuchsmeisterschaft – Sieg trotz gebrochenem Mittelhandknochen

Der 14jährige Gleisdorfer Rene Höfler zeigte bei den steirischen Nachwuchsmeisterschaften, dass er sich in bestechender Form befindet. Obwohl er sich während seines Finalkampfes den Mittelhandknochen gebrochen hatte, konnte er diesen Kampf gewinnen und sich hiermit den 1. Platz im Bewerb Kumite U16 holen. Zuvor verhinderte nur eine etwas unglückliche Auslosung den Finaleinzug im Bewerb Kata U16, wo er sich letztlich den 3. Platz sichern konnte.

Auch die übrigen SportlerInnen des KC Gleisdorf errangen beachtliche Platzierungen:

2. Platz

Berger Tamara (Kumite U21)
Bloder Bernhard (Kumite U18)

3. Platz

Berger Tamara (Kata U21)
Bloder Bernhard (Kata U21)
Novinscak Eva-M. (Kata U21)
Novinscak Eva-M. (Kumite U21)

19.11.2005

Internationaler Hypo Pokal – Sieg für Eva-Maria Novinscak in Slowenien

Am 19.11. fand in Sevnica (Slowenien) ein gut besuchtes, internationales Karateturnier statt, an welchem 375 Starter aus 6 Nationen teilnahmen.

Die 16 jährige Gleisdorferin Eva-Maria Novinscak konnte sich dabei in souveräner



Manier den 1. Platz im Bewerb Kumite U18/-50kg sichern. Sie gewann sämtliche Kämpfe ohne einen einzigen Gegentreffer! Es war dies der erste Turniersieg der jungen, aufstrebenden Sportlerin, welche sich nun berechnete Hoffnungen auf Edelmetall bei den österreichischen Nachwuchsmeisterschaften, welche im Dezember in Salzburg über die Bühne gehen werden, machen kann.

Für weitere Gleisdorfer Erfolge sorgten Tamara Berger (Kumite -55kg) und Cornelia Roffeis (Kumite -60kg), welche sich beide den 3. Platz erkämpfen konnten.

10.12.2005

Österreichische Meisterschaft U10-U21 – Bronze für Eva-Maria Novinscak

Am 10. Dezember fanden in Salzburg die österreichischen Nachwuchsmeisterschaften statt, an welchen 399 Starter aus 50 Vereinen teilnahmen.

Die 16jährige Gleisdorferin Eva-Maria Novinscak startete im Bewerb Kumite U18 /-51kg. Im Kampf um den Einzug in das Finale verlor sie erst in der Verlängerung gegen ihre Gegnerin Anna Klaus (KC Vöcklabruck). Im entscheidenden Kampf um den 3. Platz war sie von Anfang an tonangebend und besiegte Alexandra Berner (KC Eferding) mit 1:0.

Diese Bronzemedaille stellt den bisher größten Erfolg der aufstrebenden Sportlerin dar. Als nächstes wird sie am 28. Jänner bei den Steirischen Landesmeisterschaften, welche in Gleisdorf stattfinden, gleich in drei Bewerbungen (Kumite Einzel, Kumite Team und Kata Team) auf Medaillenjagd gehen.